Finanzen

Taschengeld & Bezahlen auf der Englandfahrt

1. Wie viel Taschengeld braucht man?

Für eine Woche in England empfehlen wir ca. £ 50-80.00 Taschengeld. Das hängt natürlich davon ab, wie viel du unterwegs kaufen oder unternehmen möchtest.

Fest eingeplant werden sollte:

- 1) Für das Mittagessen (wenn nicht im Reisepreis enthalten): ca. £ 5-8.00 pro Tag (reicht für „Meal Deal beim Supermarkt sowie kleine Snacks und Getränke zwischendurch)
- 2) Für Abendessen (wenn nicht im Reisepreis enthalten): ca. £ 10.00 pro Tag
- 3) Souvenirs: ca. £ 10-20.00

2. Wie bezahlt man in England?

In England wird mit dem Britischen Pfund (£) bezahlt.

Kartenzahlung ist überall möglich - auch kontaktlos. Viele Schüler:innen nutzen:

- Prepaid-Karten (z. B. Revolut, Wise, PocketMoney)
- EC- oder Kreditkarten mit Freigabe für Ausland
- ApplePay oder GooglePay
- Bargeld (vor allem für kleine Einkäufe)

3. Welche Gebühren können anfallen?

- Kartenzahlung: Viele Banken verlangen Gebühren fürs Bezahlen oder Abheben im Ausland. Dabei ist es egal, ob es sich um eine Giro- oder Kreditkarte handelt oder die Zahlung über ApplePay oder GooglePay erfolgt. Meist gibt es sogar zwei Gebühren in England:
 - Kartenzahlung im Ausland (oft 1% des Betrags, aber mind. € 0,50)
 - Währungsumrechnungsentgelt (oft 1-2% des Betrags)
- Bargeld abheben: Achtung auf Wechselkurs & Automatengebühren (oft £ 2-5.00 je Abhebung).
- Währungsumtausch in Deutschland: meist ungünstiger Kurs und zusätzliche Gebühren von ca. € 5,00

4. Unsere Empfehlungen

Grundsätzlich wird auch in England fast alles und überall mit Karte bezahlt. Es gibt bereits viele Geschäfte und Restaurants, die gar keine Bargeldzahlung mehr anbieten. Dennoch sollte man (v.a. aufgrund der Gebühren) vorsichtig mit Kartenzahlungen vor Ort sein. Unsere Tipps und Empfehlungen:

- Karte mitnehmen: Prepaid-Karte oder Jugendkonto mit Auslandseinsatz
- Gebühren beachten: Unbedingt vorher bei der eigenen Bank nachfragen, welche Kosten im Ausland anfallen.
- Bei Nutzung von ApplePay: Nicht darauf verlassen! Unbedingt eine zusätzliche Bankkarte mitnehmen. An einigen Geräten funktioniert ApplePay nicht bzw. die deutsche Bankkarte ist für das englische Bezahlssystem nicht freigeschaltet.
- Bargeld: Für Notfälle und kleine Zahlungen vor Ort ist ein kleiner Bargeld-Betrag (ca. £ 20-30.00) immer noch hilfreich.
 - Informieren Sie sich bei Ihrer Bank zu den Gebühren: Oft ist es günstiger, vor Ort Geld abzuheben anstatt in Deutschland Pfund bei der Bank zu ordern.
 - Um Gebühren zu sparen, können sich Schüler:innen auch zusammentun, eine gemeinsame Auszahlung machen und sich die Gebühren teilen.
- Karten-Einsatz gering halten, d.h. kleine Beträge wenn möglich lieber in bar zahlen
- Bank-App auf dem Handy installieren, um den Überblick zu behalten
- Keine großen Geldbeträge mitnehmen oder offen zeigen - Sicherheit geht vor!